GEMEINDE LINDAU

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
DES GEMEINDERATES

Tagelswangerstrasse 2 8315 Lindau Tel. 052 355 04 35 Fax 052 355 04 45 gemeindeschreiber@lindau.ch www.lindau.ch

Sitzung vom 17. September 2014 Seite im Protokollbuch: 412

125 10. Finanzen
10.07 Voranschläge

Voranschlag 2015 /
Genehmigung und Verabschiedung zu Handen der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2014

Befristet geheim

Ausgangslage
Die Finanzverwaltung unterbreitet dem Gemeinderat den vom Finanzausschuss und Budgetkonferenz vorbesprochenen Voranschlag für das Jahr 2015.

Laufende Rechnung
Der Voranschlag 2015 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 36‘500.-- ab. Der Steuerfuss soll auf 115 % belassen werden. Es wird mit folgenden Zahlen gerechnet:

Aufwand	Fr.	44‘912'600.00
Ertrag	Fr.	44'949'100.00
Ertragsüberschuss	**Fr.**	**36‘500.00**

Abweichungen
Dem Voranschlag liegt eine detailliertere Auflistung der Abweichungen zwischen Voranschlag 2015 und 2014 bei. Die grössten Abweichungen nach Ressort geordnet, gegenüber dem Voranschlag 2014 betreffen:

Ressort Präsidiales und Finanzen:
Die Gesamtsumme der Einnahmen aus „Steuern Rechnungsjahr“ und „Steuern Vorjahre“ bleiben gegenüber dem Voranschlag 2014 unverändert. Es zeichnet sich eine leichte Verschiebung des Steuerertrages von den juristischen zu den natürlichen Personen ab.
Die relative Steuerkraft der Gemeinde Lindau sinkt von Fr. 2‘959.-- (2012) auf Fr. 2‘656.-- (2013), das Kantonsmittel von Fr. 3503.-- (2012) auf Fr. 3493.-- (2013). Dadurch, dass im Rechnungsjahr 2013 weniger Steuereinnahmen als im 2012 generiert werden konnten, erhöht sich der Finanzausgleichsbetrag um rund 1.8 Millionen (Gesamthaft 4.042 Millionen gegenüber VA 2014 mit 2.208 Millionen).
Die Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2014 hat beschlossen, das Kita-Land für 4.1 Millionen zu verkaufen. Der Verkauf war bereits im Voranschlag 2014 eingestellt. Die Eigentumsübertragung findet erst im Rechnungsjahr 2015 statt. Der damit verbundene Buchgewinn ist somit erst 2015 zu realisieren. Eine Zwischenzeitliche Aufwertung ist unter dem heutigen Rechnungsmodell „HRM1“ nicht vorgesehen. Der budgetierte Buchgewinn von neu 2.116 Millionen wird für zusätzliche Abschreibungen in gleicher Höhe genutzt, um das Eigenkapital nicht unnötig „aufzublasen“.

Ressort Bildung:
Es wird auch im VA 2015 wieder mit höheren Kosten für Sonderschulung und Heimaufenthalte gerechnet. Ebenfalls steigt der Aufwand für Schulgelder an die Berufswahlschule (10. Schuljahr), da

mehr Schüler das zehnte Schuljahr besuchen werden. Die IT der Schule soll ausgelagert werden, womit die Betriebskosten vorübergehend leicht ansteigen werden.

Ressort Gesellschaft:
Im Bereich Pflegefinanzierung wird mit Mehrkosten gerechnet, dies aufgrund der aktuellen Fallzahlen.
Die Gemeindeversammlung hat am 16. Juni 2014 beschlossen, der Jugendarbeit weitere Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, was ebenfalls Mehrkosten mit sich bringt.

Ressort Soziales:
Aufgrund einer Gesetzesrevision wird mit höheren Kleinkinderbetreuungsbeiträgen gerechnet. Durch diese Gesetzesanpassung wurde die Anzahl Anspruchsberechtigter markant erhöht. Weiter können vermehrt Kosten der wirtschaftlichen Hilfe beim Kanton zurück gefordert werden.

Ressort Land- und Forstwirtschaft, Tiefbau und Werke:
Die Tarife beim Elektrizitätswerk wurden auf den 1. Januar 2015 neu festgesetzt und publiziert. Das Elektrizitätswerk beteiligt sich an den Kosten für die Erstellung des Glasfasernetztes mit einer Million Franken. Die Finanzierung erfolgt mittels Entnahme aus der Betriebsreserve (zusätzliche Abschreibungen). Dem Elektrizitätswerk wird im Gegenzug das Recht eingeräumt, die Gebäudefaser der Gemeinde ohne weiteres Entgelt für eigene Zwecke zu benutzen.
Bei den gebührenfinanzierten Haushalte (Spezialfinanzierungen) wird mit folgenden Ergebnissen gerechnet:

• Wasserwerk	Ertragsüberschuss	Fr.	102‘800.00
• Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr.	215‘000.00
• Abfallbeseitigung	Aufwandüberschuss	Fr.	27‘800.00
• Elektrizitätswerke	Aufwandüberschuss	Fr.	973‘600.00

Investitionsrechnung 2015

Verwaltungsvermögen:		
Ausgaben	Fr.	7'473'000.00
Einnahmen	Fr.	1‘116'000.00
Nettoinvestitionen	**Fr.**	**6‘357‘000.00**
Finanzvermögen:		
Ausgaben	Fr.	2‘476‘000
Einnahmen	Fr.	4‘100‘000
Nettoveränderung (Abgang/Verkauf)	**Fr.**	**1‘624‘000**

Es sind folgende Investitionen beim Politischen Gut vorgesehen:

Verwaltungsvermögen

• Auslagerung IT Gemeindeverwaltung	Fr.	100‘000.00
• Beleuchtung Bühne Bucksaal	Fr.	100‘000.00
• Kindergarten Lindau, Umbau/Sanierung (Planung)	Fr.	70‘000.00
• Schulhaus Bachwis, Anpassungen Behindertengerechtigkeit	Fr.	50‘000.00
• Schulhaus Grafstal, Sanierung / Ablösung Heizung / Filter, Schnitzelsilo	Fr.	190‘000.00
• Schulhaus Grafstal, Umbau Hauswartwohnung	Fr.	50‘000.00
• Schulhaus Buck, Anpassungen Behindertengerechtigkeit	Fr.	70‘000.00

• Datenverbindung Schulhäuser	Fr.	40‘000.00
• Auslagerung IT Schule	Fr.	300‘000.00
• Erstellung Glasfaser abzüglich Beitrag Elektrizitätswerk Lindau	Fr.	400‘000.00
• Gebäudeverbindungen Layer 2	Fr.	40‘000.00
• Kunstrasenplatz Sportplatz Grafstal	Fr.	200‘000.00
• Sanierung Kugelfang 25/50m	Fr.	25‘000.00
• Rückzahlung Darlehen Alterssiedlung	./. Fr.	76‘000.00
• Strassensanierungen	Fr.	652‘000.00
• Ersatz Fahrzeuge	Fr.	75‘000.00
• Hochwasserschutzbauten	Fr.	215‘000.00
• Investitionen der Werke	Fr.	3‘856‘000.00

Finanzvermögen

• Landverkauf Buckstrasse (ehemals Kita)	./. Fr.	4‘100‘000.00
• Buchgewinn aus Landverkauf	Fr.	2‘116‘000.00
• Verkaufsnebenkosten (Grundstückgewinnsteuern/Gebühren etc.)	Fr.	360‘000.00

Eigenkapital

Stand per 31.12.2013	Fr.	21‘128‘367.23
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung gemäss VA 2014	Fr.	212‘700.00
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung gemäss VA 2015	Fr.	36‘500.00
mutmassliches Eigenkapital per Ende 2015	Fr.	21‘377‘567.23

Beschluss
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung,

zu beschliessen

1. Der Voranschlag 2015 des Politischen Gemeindegutes mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 36‘500.-- wird genehmigt.

2. Der Steuerfuss des Politischen Gemeindegutes wird für das Jahr 2015 unverändert auf 115 % des einfachen Staatssteuerertrages festgesetzt, berechnet auf Basis eines mutmasslichen einfachen Staatssteuerertrages zu 100 % von Fr. 13'500'000.-- (Vorjahr 115 % von Fr. 13'500'000.--).

3. Der Voranschlag 2015 enthält zusätzliche Abschreibungen von Gesamthaft Fr. 3‘116‘000.--, Steuerhaushalt Fr. 2‘116‘000.-- / Elektrizitätswerke Fr. 1‘000‘000.--.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
   - Gemeinderat (7-Fach)
   - RPK Lindau, z.H. Herr Bruno Roost, Gerenhalde 7, 8317 Tagelswangen (5-Fach unter Beilage von 3 Originalvoranschlägen)
   - Bereich Finanzen
   - Homepage
   - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Der Präsident:	Der Schreiber:
Bernard Hosang	Viktor Ledermann

versandt am: